

Tagesflatrates für Mobiles Internet: Sparpotenzial von bis zu 50 Prozent

Tagesflatrates beim Discounter bis zu 50 Prozent günstiger als beim Netzbetreiber/Durch hohe Einmalkosten sind sie nicht immer erste Wahl

München, 31. August 2010

Verbraucher, die mit einer Tagesflatrate mobil mit ihrem Notebook im Internet surfen, sparen durch die Wahl des günstigsten Discounters bis zu 50 Prozent gegenüber dem Netzbetreiber.

Dies ermittelte das Vergleichsportal CHECK24.de. Das Portal hat die Tagesflatratepreise für Mobiles Internet sowie die einmalig anfallenden Kosten (für Stick, Freischaltung und Versand) der vier Netzbetreiber mit dem Angebot des jeweils günstigsten Discounters pro Netz verglichen*.

Die Billiganbieter überzeugen durch preiswerte Flatratetarife ab 1,99 Euro pro Tag. Bei den Einmalkosten verlangen sie jedoch zum Teil bis zu dreimal mehr als die Netzbetreiber. Daher lohnen sich einige Discounter im schlechtesten Fall erst nach 27 Tagen Nutzung. Andere überzeugen bereits ab dem ersten Tag durch eine günstige Tagesflatrate und niedrige Einmalkosten.

Sparpotenzial zwischen 24 und 50 Prozent gegenüber Netzbetreibern

Verbraucher, die anstatt der Telekom-Tagesflatrate den Flatratetarif vom Telekom eigenen Discounter Congstar wählen, sparen 50 Prozent (**siehe Vergleichstabelle**).

Zwischen BASE und ALDI TALK, die beide das E-Plus-Netz nutzen, bestehen Preisunterschiede von 34 Prozent. ALDI TALK bietet für 1,99 Euro die günstigste Tagesflatrate für mobiles Internet an.

Im o2-Netz ist das Angebot vom Discounter Fonic um 29 Prozent günstiger als der Tarif des Netzbetreibers. Zwischen Vodafone und dem Discounter N24 bestehen Preisunterschiede von 24 Prozent.

Discounter erheben bis zu dreimal höhere Einmalkosten als Netzbetreiber

Noch größere Preisunterschiede als für die tägliche Nutzung haben die CHECK24-Experten bei den einmalig anfallenden Kosten für den Surfstick und die Freischaltung festgestellt. In drei von vier Netzen liegen die Einmalkosten beim Netzbetreiber zum Teil weit unter den Preisen, die die Discounter verlangen.

Bei Fonic fallen Einmalkosten von 37,45 Euro an, mehr als das Dreifache gegenüber dem Netzbetreiber o2 (11,44 Euro). Bei N24 (24,95 Euro) zahlen Kunden noch doppelt so hohe Einmalkosten wie bei Vodafone (10 Euro).

CHECK24 Empfehlung für Tagesflatrates

Der CHECK24-Vergleich hat ergeben, dass Fonic-Kunden 27 Tage mobil im Internet surfen müssen, bis der günstige Tagesflatratepreis die hohen Einmalkosten im Vergleich zum Netzbetreiber o2 amortisiert hat. Eine dreimalige Nutzung pro Monat

vorausgesetzt**, surfen o2-Kunden acht Monate lang günstiger als die Kunden des Discounters Fonic.

Der Billiganbieter N24 lohnt sich gegenüber Vodafone erst nach 15 Tagesflatrates bzw. sechs Monaten, Congstar gegenüber der Telekom bereits nach fünf Tagen. Nur der Discounter ALDI TALK bietet sowohl eine günstigere Tagesflatrate als auch niedrigere Einmalkosten als BASE.

Die CHECK24-Experten raten, bei der Tarifauswahl nicht allein nach dem Preis auszuwählen, sondern zunächst die Netzverfügbarkeit vor Ort zu prüfen. Drosselungsgrenzen bei Tagesflatrates fallen nicht ins Gewicht. Der Tarif mit der niedrigsten Drosselungsgrenze von 250 MB ermöglicht ca. vier Stunden schnelles Surfen.

**Berechnungsvorgaben: Tarifart: Tagesflatrates, Hardware: Surfstick mit SIM-Karte, Maximale Geschwindigkeit: mind. 1800 kBit/s, Drosselung 200 MB, Tariftypen: alle (Prepaid oder Vertrag), Vertragslaufzeit: max. 24 Monate, Netze: alle (Telekom, Vodafone, o2, E-Plus), Tarife am 26.08.2010 berechnet*

***Begründung: Nach CHECK24-Berechnungen lohnen sich Tagesflatrates nur bis zu drei Tagen Nutzung im Monat, ab vier Tagen ist bereits eine Monatsflatrate günstiger.*

Pressekontakte CHECK24:

*Daniel Friedheim, Head of Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de
Kerstin Bach, Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1173, kerstin.bach@check24.de*

Über die CHECK24 Vergleichsportal GmbH:

Die CHECK24 Vergleichsportal GmbH ist Deutschlands großes Vergleichsportal im Internet und bietet Privatkunden unabhängige Versicherungs-, Energie-, Finanz-, Telekommunikations- und Reise-Vergleiche mit kostenloser telefonischer Beratung. Die Anzeige der Vergleichsergebnisse von z.B. über 100 Kfz-Versicherungstarifen, über 900 Stromanbietern, mehr als 30 Banken, Flügen, Hotels und Mietwagen weltweit sowie den wichtigsten Anbietern für DSL, Handy und Mobiles Internet erfolgt dabei völlig anonym.

CHECK24-Kunden erhalten für alle Produkte volle Transparenz durch einen kostenlosen Vergleich und sparen mit einem günstigeren Anbieter oft einige hundert Euro. Internetgestützte Prozesse generieren Kostenvorteile, die an den Privatkunden weitergegeben werden. Das Unternehmen CHECK24 beschäftigt über 170 Mitarbeiter mit Hauptsitz in München.